

# Audit Gesunde KiTa

## Fröbelkindergarten „Kinderland“

**Selbstbewertung / Qualitätsbericht / Anhang**

Am Kirchberg 50  
14476 Potsdam OT Neu Fahrland  
Tel.: 033208 22610  
E-Mail: [kinderland-neufahrland@froebel-  
gruppe.de](mailto:kinderland-neufahrland@froebel-gruppe.de)  
Leiterin: Carmen Göse

Träger:  
FRÖBEL Bildung und Erziehung gemeinnützige GmbH  
Region Nordwestdeutschland  
Kurfürstenstraße 21  
14467 Potsdam

Termin der 2. Zertifizierung: 01.12.2015

## Qualitätsbericht

### Ausgangssituation / Rahmenbedingungen

Ganzheitliche Gesundheitsförderung steht seit über 20 Jahren im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir haben ein unverwechselbares Profil entwickelt, welches umfangreich im pädagogischen Konzept beschrieben ist. (Entsprechende Auszüge haben wir als Anhang beigefügt.)

Mit dem Zertifizierungsaudit Gesunde KITA 2008 gab es zum ersten Mal eine unabhängige Qualitätsbestimmung. Neben der Überprüfung des Entwicklungsstandes wurden auch Ressourcen und Potenziale aufgezeigt. Das Zertifikat bestätigte unser Profil, es verstärkte seitdem die öffentliche Anerkennung und ist ein wirksames Aushängeschild. Gleichzeitig ist das Zertifikat immer wieder Ansporn zur Qualitätssicherung. Regelmäßige Selbstkontrollen zeigen, dass die Erhaltung einer erreichten Qualitätsstufe stets auch Herausforderung bedeutet. Immer wieder heißt es, offen zu sein für Veränderung ohne die fundamentalen Ziele aus den Augen zu verlieren. Für neue Mitarbeiter ist es nicht einfach, das Gesamtpaket unserer Gesundheitsförderung zu erfassen.

Einige Schwerpunktthemen aus den letzten Jahren

Trägerwechsel 2008

- Mitarbeit in der regionalen Arbeitsgruppe des Trägers „Gesunde Ernährung“
- Weitergeben von guten Erfahrungen an andere Kitas Projekt: „Kitas für Kitas“
- Externe Evaluation, Elternbefragungen
- Entwicklung von FRÖBEL Standards Gesunde Ernährung
- Interne Qualitätsentwicklung mit dem Nationalen Kriterienkatalog
- FRÖBEL Kinderschutzkonzept
- Hoher Stellenwert von Fort- und Weiterbildungen bei FRÖBEL (Curriculum, Fach- und Führungskarriere für MA möglich)

Rahmenbedingungen für Erz.

- Durch Verbesserung der Kommunikation Verbesserung des Betriebsklimas (Supervision)
- Erzieherfreundliche Ausstattung: Rollhocker für alle Bereiche, Wickelplatz Bereich II, Computerarbeitsplatz mit Internetanschluss für Erz., Notebooks für jeden Bereich, neuer Beratungsraum, neuer Pausenraum

Änderung des Raumkonzeptes

- Durch die Übernahme von drei weiteren Räumen, die bisher von der Gemeinde genutzt wurden, gab es eine Veränderung der Raumkonzeption sowie der Gruppenstruktur.
- Wir bekamen die Kinderbibliothek der Gemeinde geschenkt und waren nicht nur glücklich darüber.

### **Gegenwärtiger Stand**

Die Selbstbewertung hat ergeben, dass das Team die gegenwärtige Qualität der Gesundheitsförderung sehr hoch einschätzt. Bis auf ein Kriterium ergab die Auszählung in allen Kategorien eine Prozentzahl über 90% der zu erreichenden Punktzahl. Herausragend ist die volle Punktzahl bei der Kategorie „Sicherheit“. Bei dem Erwerb von individuellen Einstellungen, Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kinder werden bei einzelnen Punkten Reserven gesehen. (Punkt 2.1., 2.2. und 2.4.)

Ganz deutlich werden Ressourcen sichtbar, wenn es um die Mitarbeitergesundheit geht. Dabei sind es im Besonderen die Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung (1.15. und 1.16.) und die Förderung eines positiven Selbstbildes der Mitarbeiter (4.8. und 4.9.).

### **Zukünftige gesunde Entwicklung**

Ganzheitliche Gesundheitsförderung wird täglich gelebt und somit unser Profil gefestigt und gestärkt. Alle Mitarbeiter identifizieren sich mit diesem Alleinstellungsmerkmal. Konkrete Maßnahmen zur Förderung der betrieblichen Gesundheitsförderung und zur Förderung eines positiven Selbstbildes werden im Konzept aufgenommen. Gegenwärtig ist das Team mit der Überarbeitung des pädagogischen Konzepts beschäftigt. Dabei geht es um die Überprüfung unserer besonderen Angebote zur Gesundheitsförderung. Aktuelle Veränderungen werden verschriftlicht und zu einzelnen Punkten wie zum Beispiel die Esskultur werden Standards vereinbart. Dabei orientieren wir uns an den FRÖBEL Standards Gesunde Ernährung und den DEG – Qualitätsstandards für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder.